

An:

– Presse- & Medienverteiler –

Berlin, 09.11.2025

Postanschrift:

c/o Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Klassische Philologie
Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Telefon +49 [30] 2093-70424 (Prof. Kipf)
Telefon +49 [30] 2093-70426 (Schr.)
Telefax +49 [30] 2093-70436
E-Mail: info@dachverein-alte-sprachen.berlin

Vereinsregister:

Bln.-Charlottenbg., VR 37260 B

Steuernr.: 27 /663/65012 F131

Kontoverbindung:

IBAN: DE85830654080004175433

BIC: GENODEF1SLR, Deutsche Skatbank

Vorstand: vorstand@dachverein-alte-sprachen.berlin

Sebastian C. Semler (Vorsitzender) 0172-3985033

Prof. Dr. Stefan Kipf (Stellv. Vorsitzender) 030-2093-70424

Dr. Karen Laschke (Schatzmeisterin)

Matthias Finke (Beisitzer)

Petra Sachs (Beisitzer)

PRESSEMITTEILUNG und EINLADUNG

5. Berliner Altsprachenfest der altsprachlichen Schulen Berlins am Sa., 15.11.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Dachverein Alte Sprachen für Berliner Schulen e.V. freut sich, Eltern, Schülerinnen und Schüler und am Schulwesen interessierte Gäste zum fünften gemeinsamen Altsprachenfest einzuladen:

5. Berliner Altsprachenfest „Entdecke die Antike!“

am Sa. 15.11.2025, 11-15 Uhr

Ort: Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Westflügel, 1. und 2. OG

In diesem Jahr präsentieren 15 Berliner Schulen gemeinsam mit dem Institut für Klassische Philologie der Humboldt-Universität sowie der Papyrussammlung der Staatlichen Museen zu Berlin ein buntes und vielfältiges Programm, mit dem über die Inhalte und die Bedeutung altsprachlicher Bildungsangebote informiert wird. Angeboten werden Infostände, Vorträge und Aufführungen, vor allem aber Workshops und viele spielerische Elemente (u.a. Gestalten einer eigenen römischen Tunika, Fotos in römischer Verkleidung, Schreiben auf Wachstafeln, eine Papyrus-Werkstatt, Basteln griechischer Tempel, historische römische Spiele, sowie ein kurzes Theater- und Musikprogramm). Grundschullehrern, die für ihr Kind überlegen, ein Gymnasium mit altsprachlichem Angebot ab Klasse 5 oder Klasse 7 auszuwählen, bietet sich zudem die Möglichkeit, mit den altsprachlichen Fachlehrern und Schulleitungen der sich beteiligenden Schulen sowie dem im Dachverein beteiligten Institut für Klassische Philologie der Humboldt-Universität zu Berlin ins Gespräch zu kommen und sich übergeordnet über die Vorzüge dieses Bildungsangebots zu orientieren.

Die Veranstaltung beginnt mit der offiziellen Begrüßung in der Aula um 11 Uhr im Senatssaal der Humboldt-Universität, die Workshops und Informationsangebote starten direkt im Anschluss in den Nebenräumen. Ein Theater- und Musikprogramm wird zwischen 11.20 und 13.40 Uhr ebenfalls im Senatssaal angeboten. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Veranstaltungsflyer.

Terminlich ist das Fest bewusst kurz vor die beginnenden Tage der offenen Tür an den einzelnen Schulen gesetzt, um öffentlichkeitswirksam auf diese hinzuweisen (siehe auch Hinweise im Flyer).

Das erste Berliner Altsprachenfest in der Koordination des Dachvereins hat mit großem Erfolg 2019 stattgefunden (siehe www.dachverein-alte-sprachen.berlin). „Wir freuen uns, dass in so wenigen Jahren – und trotz der notgedrungenen Pause der Aktivitäten während der Pandemiejahre – die Zahl der teilnehmenden Schulen so stark angewachsen ist und wir diesmal einen Rekord von 15 teilnehmenden Schulen verzeichnen können, darunter neben 14 Gymnasien auch erstmals eine integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe und altsprachlichem Angebot,“ betont Sebastian C. Semler, Vereinsvorsitzender des Dachvereins. „Die Vernetzung der Schulen mit altsprachlichem Angebot auf allen Ebenen – Schulleitungen, Lehrerschaft, Elternschaft, Schüler und Fördervereine – ist uns ein großes Anliegen.“ Prof. Dr. Stefan Kipf, Professor für Didaktik der Alten Sprachen und Direktor des Instituts für Klassische Philologie der HU, zugleich Stellvertretender Vorsitzender im Dachverein, führt aus: „Mit dem Altsprachenfest, das wir in diesem Jahr in Berlin bereits zum fünften Mal ausrichten, haben wir eine erfolgreiche Plattform geschaffen, auf der wir interessierten Eltern und künftigen Schülerinnen und Schülern zeigen können, warum die Alten Sprachen heute noch aktuell sind und wie spannend die Vermittlung der Kenntnisse zu Alten Sprachen und zur Antike sein können.“ Matthias Finke, Stellvertretender Schulleiter am Evangelischen Gymnasium zum Grauen Kloster und Vorstandsmitglied im Dachverein betont: „Es ist bemerkenswert, wie gut die Zusammenarbeit zwischen den Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern und den Schülerinnen und Schülern aus den über die gesamte Stadt verteilten Schulen funktioniert. Wir freuen uns, gemeinsam ein buntes Programm beim Altsprachenfest anbieten zu können, dass insbesondere für die ganz jungen Schülerinnen und Schüler attraktiv sein wird.“

Über eine Terminankündigung in Ihren Medien und geeignete Weiterleitungen würden wir uns freuen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Claudius Semler, Prof. Dr. Stefan Kipf, Dr. Karen Laschke, Matthias Finke, Petra Sachs
(Vorstand Dachverein Alte Sprachen für Berliner Schulen e.V.)

ANLAGE: Veranstaltungsflyer

Zum DACHVEREIN ALTE SPRACHEN FÜR BERLINER SCHULEN e.V.:

Der Dachverein Alte Sprachen für Berliner Schulen e.V. verfolgt das Ziel, die Vermittlung von altsprachlicher Bildung zu stärken und die gesellschaftliche Akzeptanz des an Berliner Schulen erteilten Latein- und Altgriechischunterrichts zu erhöhen sowie die geleistete pädagogische Arbeit ideell und materiell zu unterstützen.

Wir wollen mit diesem Verein als Klammer der altsprachlichen Schulen in Berlin wirken und zur Quervernetzung aller Gruppen der betreffenden Schulen (Schulleitungen, Fachbereich Alte Sprachen, Lehrerkollegium, Schülerschaft, Elternschaft, Fördervereine und Alumni) beitragen.

Vertreter dieser Gruppen der Berliner Schulen mit altsprachlichem Bildungsgang und weitere Unterstützer altsprachlicher Bildung haben sich Ende 2018 zu einem Dachverein zusammengefunden, um den Erfahrungsaustausch zwischen den Schulen zu unterstützen, aber auch um das diesbezügliche öffentliche Informationsdefizit zu beheben und mit vereinter Kraft für das altsprachliche Schulangebot in der Stadt werben zu können. Mit der Vereinsgründung wurde zudem für Berlin eine Lücke geschlossen, da es vergleichbare und zum Teil sehr erfolgreiche Vereine an vielen Stellen im Bundesgebiet bereits gibt. Zu diesen hat der Berliner Dachverein bereits einen Austausch initiiert.

Der Dachverein richtet jährlich eine öffentliche Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zu humanistisch-altsprachlicher Bildung, die sich an die Fachöffentlichkeit und Bildungspolitik richtet, und organisiert das gemeinsame jährliche Altsprachenfest der altsprachlichen Schulen in Berlin.

www.dachverein-alte-sprachen.berlin

Pressekontakt: info@dachverein-alte-sprachen.berlin, Vorstand des Dachvereins, s. Kopfzeile